

# Außerhalb Der Zeit

Bosse

Sehe Derwische versinken  
Fette Sterne blinken  
Werde staubkornklein  
Seelenruhig allein

Sehe Walfontänen fliegen  
Tonnen Kirschblätter liegen  
Liegt der Fuji im Schnee  
Tut der Atem weh

Willkommen  
Außerhalb der Zeit  
Fühlt sich so an wie das weite All  
Pustet Milliarden Gedanken frei  
In meiner Welt

Außerhalb der Zeit  
Außerhalb der Zeit  
Aus allen Konsequenzen fallen  
Und nie mehr wiederkommen  
Weit raus in die Wildnis

Wo mich keiner sucht oder finden kann

Regen prasselt an die Fenster  
Amrum im Dezember  
Herndorf in der Hand  
In Gedanken durch sein Land  
Absoluter Frieden

Maximales Nichts  
Minimales ich  
Nur Leselicht

Außerhalb der Zeit  
Außerhalb der Zeit  
Aus allen Konsequenzen fallen  
Und nie mehr wiederkommen  
Weit raus in die Wildnis  
Wo mich keiner Sucht oder finden kann

Nur Niemandsland

Mein Niemandsland

Liebe machen und versinken  
Unter Bettdecken verschwinden  
An sich kleben  
Wie Federn schweben  
Sich verschwören, sich vereinen  
Nichts machen, so bleiben  
Nichts wollen, nichts sein  
Monsterpizza teilen

Willkommen außerhalb der Zeit  
Fühlt sich so an wie das weite All  
Pustet Milliarden Gedanken frei

In unserer Welt

Außerhalb der Zeit

Außerhalb der Zeit

Außerhalb der Zeit

Aus allen Konsequenzen fallen

Und nie mehr wiederkommen

Weit raus in die Wildnis

Wo uns keiner sucht oder finden kann

Nur Niemandsland

Unser Niemandsland